Umsatzerlöse Taxi

atypische Umsatzerlöse

- 19% USt
- Erlöse aus Schadenersatz
- Erlöse durch Verkäufe
- Erlöse durch KEP
- andere Erlöse:
  - Außenwerbung etc.
  - EGZ
  - Dienstleistungen: Reparaturen, Ausbildung, Beratung etc.
  - Starthilfe, Lotsenfahrten etc.
- keine maschinelle Erfassung möglich
- Betriebssoftware obligatorisch
- Passivdokumentation erforderlich
- Vollständigkeitsnachweis fraglich
- Kritische Betriebsprüfung

Umsatzerlöse nach PBefG

TTO

- **7% USt (selten 19%)**
- **Erfassung der Daten des Fahrpreisanzeigers**
- **Pauschalpreiseingabe**
- **Signatur TSE**
- **Erforderliche Parameter auslesbar**
- **Betriebssoftware obligatorisch**
- **Aktivdokumentation**
- **Erfassung aller Geschäftsvorfälle nach § 145 AO nur mit Sitzplatzüberwachung**

ohne Fahrpreisanzeiger

- 7% und 19% USt
- Fahrten außerhalb Pflichtfahrbereich
- Festpreise (z.B. Rechnungsfahrten)
- Trinkgeld
- Fahrpreiseingabe in Taxameter durch das Fahrpersonal obligatorisch
- Keine TSE-Signatur
- keine maschinelle Erfassung möglich
- Betriebssoftware obligatorisch
- Passivdokumentation erforderlich
- Vollständigkeitsnachweis fraglich
- Kritische Betriebsprüfung

Mögliche Editierungen:
Privatnutzung + Diskriminierung betrieblicher aber umsatzerlösefreier Kilometer wie Festpreiskorrektur, Fehlfahrt, Zahlungsausfall und andere

Schattenumsätze

- Umsatzhinterziehung durch den Unternehmer
- Umsatzunterschlagung durch das Fahrpersonal
- Keine Dokumentation
- erkennbar durch unplausible oder unerklärbare Daten
- Kritische Betriebsprüfung

Hinweis: Ausschluss der Schatten-umsätze nur durch **Non-Plus-Ultra** mit Sitzplatzüberwachung (verdeckt oder als Zwangsschaltung), aber

- Hardware erforderlich + Einbau
- Einsatz moderner Software (betriebliche Mehrwerte)
- Kosten
- unumgänglich/alternativlos

Non Plus Ultra:
Technische Sicherheitseinrichtung (TSE) + betriebliche Dokumentation (Sitzplatzüberwachung/Zwangsschaltung) + Beweisvorsorge: GPS-Dokumentation)